



Einladung «Satellite Meeting»

Lücken schliessen in der Schweizerischen Ernährungsforschung – die Sicht der Stakeholder

**Donnerstag, 12. September 2019 / Konferenzgebäude Campus Liebefeld,
Schwarzenburgstrasse 153, Bern**

Organisation

National Committee International Union of Nutritional Sciences (IUNS) in Zusammenarbeit mit der Nutrigenomics Organisation NuGO, Agroscope und der Schweizerischen Gesellschaft für Ernährung SGE

Ziel

Förderung der innovativen Ernährungsforschung in der Schweiz

Partnerinstitutionen

Die Stakeholdergruppen und ihre Vertretung:

- Landwirtschaft – Moderation Agroscope
- *Nahrungsmittelindustrie* - Foederation der Schweizerischen Nahrungsmittel-Industrien (fiat)
- *Life Sciences Industrie* - scienceindustries, Industriegruppe Nutrition & Health
- *Behörden* - Bundesamt für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen, Abt. Lebensmittel und Ernährung
- *Innovationsförderung* – Innosuisse, Schweizerische Agentur für Innovationsförderung
- *Ernährungsforschung* - NFP 69 Gesunde Ernährung und nachhaltige Lebensmittelproduktion
- *Ernährungswissenschaft* - Verband 'Swiss Academic Nutritionists'
- *Ernährungsberatung* - Schweizerischer Verband der Ernährungsberater/innen
- *Konsumentinnen/Konsumenten* - Schweizerisches Konsumentenforum kf
- *Public health* – 'Centre universitaire de médecine générale et santé publique, unisanté Lausanne'

Programm (14:00 – 18:00 Uhr)

- **Nutrition research for the 21st century**
Prof. Hannelore Daniel, Technische Universität München; Sprache Englisch
- Einführung (Ziele, Organisation)
- Workshop in Zusammenarbeit mit den Stakeholdergruppen aus der Ernährungslandschaft unter Leitung der Expertinnen und Experten; Sprache abhängig von Gruppenzusammensetzung
- Präsentation der Workshopresultate durch die Expertinnen und Experten
- Schlussfolgerungen

Anmeldung bis 18. August 2019 per E-Mail an nugo@agroscope.admin.ch

Die Teilnahme am «Satellite Meeting» ist kostenlos

Workshop

Fragen an die Teilnehmenden

- Wo sind aus Sicht Ihrer Interessensgruppe die Lücken in der Schweizerischen Ernährungsforschung?
- Welche Massnahmen sollten ergriffen werden, um diese Lücken zu schliessen?

Lücken und Massnahmen werden für folgende Themen angesprochen:

- Forschungsorganisation
- Forschungsinfrastruktur
- Wissenschaftliche Themen
- Politische und gesellschaftliche Aspekte
- Andere Themen, die für die Interessensgruppen von Bedeutung sind

Rollen der Expertinnen/Experten und der Teilnehmenden

- Die Expertinnen und Experten vertreten ihre Institution als offizieller Partner des Workshops.
- Die Expertinnen und Experten moderieren die Diskussionen in ihrer Stakeholdergruppe während des Workshops und präsentieren allen Teilnehmenden eine Zusammenfassung dieser Diskussionen.
- Die Teilnehmenden vertreten ihre Interessensgruppe am Workshop.

Bericht zum Workshop

Es wird ein Bericht mit einer Zusammenfassung des Workshops und Empfehlungen für die Zukunft der Ernährungsforschung in der Schweiz erstellt.

Anmeldung

Um die Organisation des Workshops zu erleichtern, bitten wir Sie um folgende ergänzende Angaben bei der Anmeldung:

- Kontaktdaten.
- Stakeholdergruppe, in der Sie während des Workshops teilnehmen möchten (z.B. Nahrungsmittelindustrie, Public health, vgl. Partnerinstitutionen). Wenn Sie mehr als eine Gruppe wählen, geben sie bitte die Priorität an.
- Sprachen, in denen Sie teilnehmen können (Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch).

Anmeldung bis 18. August 2019 per E-Mail an nugo@agroscope.admin.ch

Situationsplan Campus Liebefeld



[Link zum Situationsplan \(PDF\)](#)